

**BSZ für Wirtschaft, Gesundheit, Ernährung und Forstwirtschaft  
„Anne Frank“ Plauen**

Reißiger Straße 44 - 46, 08525 Plauen  
Tel.: 03741 300 5202, Fax: 03741 300 5204  
e-mail: info@bsz-annefrank.de

**Antrag zur Aufnahme am Beruflichen Gymnasium**

- **Fachrichtung Gesundheit und Sozialwesen**

für das Schuljahr .....

(gemäß Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über berufliche Gymnasien im Freistaat Sachsen)

<b>Schülerin / Schüler</b>	
Familienname:	Vorname:
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Postleitzahl:	Wohnort:
Straße:	Telefon:
Staatsangehörigkeit:	e-mail:
Konfession (ev., rk. usw.):	Familienstand:

<b>Erziehungsberechtigte / Notfallkontakt</b>	
Familienname:	Vorname:
Postleitzahl:	Wohnort:
Straße:	Telefon:

<b>Anmeldenoten</b>				
zuletzt besuchte Schule:			Anschrift:	
Bewerber aus Klasse 10 der Oberschule bzw. Gymnasium				
<b>Halbjahresnoten</b>	Deutsch:	Mathematik:	Englisch:	Biologie:
Durchschnittsnote aller Fächer mit zwei Nachkommastellen (keine Rundung!) im Halbjahreszeugnis für den Realschulabschluss:				
Bewerber mit Realschulabschluss bzw. Noten des Realschulabschlusses bei abgeschlossener Berufsausbildung				
<b>Abschlussnoten</b>	Deutsch:	Mathematik:	Englisch:	Biologie:
Durchschnittsnote aller Fächer mit zwei Nachkommastellen (keine Rundung!) im Abschlusszeugnis für den Realschulabschluss:			im Abschlusszeugnis der Berufsschule:	

<b>Angaben zur Fremdsprachenvoraussetzung</b>	
Französisch durchgängig besucht von Klasse <b>6</b> bis <b>10</b>	Note:
Russisch durchgängig besucht von Klasse <b>6</b> bis <b>10</b>	Note:
Herkunftssprache Englisch	Andere Sprache
Bitte geben Sie an, wenn Ihre Herkunftssprache Englisch oder eine andere Sprache ist (ankreuzen bzw. eintragen)	

gewünschte 2. Fremdsprache ab Klasse 11 ( Auswahl ankreuzen)	
2. Fremdsprache Französisch (beginnend)	
2. Fremdsprache Russisch (beginnend)	

**Beachten Sie:** - die erste Fremdsprache **Englisch** muss bereits mindestens sechs Jahre durchgehend besucht worden sein

Religion / Ethik
gewünschtes Fach:
Unterschrift (Erziehungsberechtigte)

Angaben über Bewerbungen an anderen beruflichen Gymnasien			
Datum der Bewerbung:	berufl. Gymnasium:	Ort:	Ablehnung/Zusage:
Datum der Bewerbung:	berufl. Gymnasium:	Ort:	Ablehnung/Zusage:

**Dem ausgefüllten Formular legen Sie bitte folgende Bewerbungsunterlagen bei:**

- Bewerbungsanschreiben
- lückenloser tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild in Passbildformat
- **beglaubigte Kopie** des Halbjahreszeugnisses der **10. Klasse** bzw. **beglaubigte Kopie** des Abschlusszeugnisses der Oberschule
- **beglaubigte Kopie** des Jahreszeugnisses der **6. Klasse** (notwendig für die Zuweisung der 2. Fremdsprache)
- **beglaubigte Kopie** des Abschlusszeugnisses der Berufsschule (sofern zutreffend)
- gegebenenfalls schriftliche Erklärung über das Vorliegen eines Härtefalles
- Art und Grad einer Behinderung oder einer chronischen Krankheit, sofern Sie dazu Angaben machen wollen

Der Antrag auf Aufnahme ist bis zum **31. März** von einem Erziehungsberechtigten oder im Falle der Volljährigkeit von dem Schüler an das berufliche Schulzentrum zu richten.

- Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt nach einem Auswahlverfahren und gilt unter Vorbehalt der Vorlage des die Aufnahmevoraussetzungen erfüllenden Abschluss- oder Versetzungszeugnisses.
- Die Bewerber erhalten nach Ablauf der Bewerbungsfrist unmittelbar nach der Entscheidung des Schulleiters jedoch spätestens am **15. Mai** des Jahres einen schriftlichen Bescheid über das Ergebnis des Aufnahmeverfahrens.

#### Aufnahmevoraussetzungen

- Realschulabschluss oder gleichwertigen mittleren Schulabschluss, mit mindestens zweimal Note 2 in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Biologie sowie einen Gesamtdurchschnitt besser als 2,5
- Realschulabschluss mit einem Gesamtdurchschnitt besser als 3,0 und einem erfolgreich geführten Eignungsgespräch
- Schüler des allgemeinbildenden Gymnasiums: mit Versetzungszeugnis in die Klassenstufe 11
- Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung mit einer Durchschnittsnote im Abschlusszeugnis der Berufsschule besser als 2,5 und einem Realschulabschluss mit mindestens der Note 3 in den Fächern Deutsch, Mathematik, und Englisch sowie einen Gesamtdurchschnitt besser als 3,0
- Nichtvollendung des 18. Lebensjahres für Schüler mit Realschulabschluss und des 21. Lebensjahres für Schüler mit einem Abschlusszeugnis der Berufsschule bei Schuljahresbeginn der Klassenstufe 11

Ort, Datum:	
Unterschrift Schüler/Schülerin	Unterschrift Erziehungsberechtigte